

17.09.2010 – 01:53 Uhr

Interbrand veröffentlicht die 11te jährliche Rangliste der 100 'Best Global Brands'

New York (ots/PRNewswire) -

IBM, Microsoft und Google führen die 11te jährlich erscheinende Rangliste aus der Interbrand-Studie der "Best Global Brands" (Die besten weltweiten Marken) an. Google (#4) verzeichnet ein Wertewachstum von 36% im letzten Jahr und bringt damit die Marke näher als je zuvor an seinen Rivalen Microsoft (#3) heran. HP (#10) steigt zum ersten Mal in die Top 10 auf, da die Firma ihren Markenwert mit einem neuen Geschäftsmodell und einer Markenplattform steigern konnte. Im 11ten Jahr in Folge konnte Coca-Cola (#1) seine Spitzenposition als Marke Nummer 1 auf der Liste erhalten.

Interbrand, das führende Markenberatungsunternehmen, veröffentlicht die Rangliste der 100 Top-Marken. Die Studie basiert auf einer einzigartigen Methodologie, indem die vielen Arten untersucht werden, wie eine Marke ankommt und dem Unternehmen Vorteile verschafft, sei es durch Attraktivität, um hochtalentierter Mitarbeiter zu bekommen, bis hin zur Erfüllung der Kundenerwartungen. Drei Schlüsselaspekte tragen zum Wert einer Marke bei; das finanzielle Leistungsvermögen der Markenprodukte oder der Dienstleistungen, welche Rolle die Marke beim Prozess der Kaufentscheidung spielt und die Stärke der Marke, weiterhin die Gewinne der Marke für das Unternehmen sicher zu stellen.

Eine Reihe bekannter Marken geriet 2010 in eine ausserordentliche Krise, was zu einem stockenden Wachstum, Wertverlust führte. Im Fall von BP führte dies zu einem Scheitern, dieses Jahr auf die Rangliste zu kommen. BPs Umweltkatastrophe und die Unfähigkeit, es durch ihr Markenversprechen "Beyond Petroleum" (mehr als nur Erdöl) wieder gutzumachen, führte dazu, dass die Firma aus der Liste herausfiel und dem Wettbewerber Shell dazu verhalf, als Branchenführer aufzusteigen. Shell befindet sich nun auf Rangnummer 81, hochgerutscht von Rangnummer 92 im Jahr 2009. Obwohl der Rückruf von Toyota (#11) der Marke einen Verlust von -16% ihres Marktwertes einbrachte, schaffte das Unternehmen es durch seinen langjährigen Ruf zuverlässig, effizient und innovativ zu sein und konnte die Krise besser als erwartet überstehen. Goldman Sachs (#37) wurde einmal an der Wall Street sehr beneidet, sieht sich aber nun der Dichotomie einschneidender wirtschaftlicher Ergebnisse und einer wütenden Öffentlichkeit gegenüber, die weiterhin Schläge austeilen wird, bis das Unternehmen damit beginnt, zu zeigen, dass es sich wirklich ernsthaft bemüht, seine Ethik mit der Marke auf eine Linie zu bringen.

Technologiemarken führen das Feld an, mit IBM (#2), Microsoft (#3), Google (#4), Intel (#7), und HP (#10) die sich die oberen Plätze teilen. Apple (#17) erhöhte seinen Markenwert um 37% durch vorsichtige kontrollierte Nachrichtenvermittlung und eine endlose Welle der Begeisterung, die mit der Einführung neuer Produkte einhergehen. Trotz eines schwierigen Jahres brachte HP bei seinem Produktportfolio einige kluge Zugänge ein und erweiterte schnell die HP-Marke, um seinen Rang in der Liste zu schützen. Mit 32% Markenwertwachstum bleibt das BlackBerry (#54) das beliebteste Smartphone für geschäftliche Nutzer, trotz des Drucks von Apple, die sich in die Geschäftswelt schieben.

"2010 war der Anfang eines langen Wegs hin zum wirtschaftlichen Aufschwung", so Jez Frampton, Gruppenfirmenchef bei Interbrand. "Von der Meinung des Kunden in Echtzeit über soziale Mediennetzwerke bis hin zu einer erhöhten Transparenz über das gesellschaftliche

Engagement einer Firma, sahen sich die Marken profunden Änderungen gegenüber in der Art, wie sie mit ihren Kunden umgehen und wie sie ihre Wichtigkeit und ihren Wert darstellen. Trotz dieses neuen Paradigmas des Markenmanagements bleiben die Vorteile des Aufbaus einer soliden Marke immer noch die gleichen."

Während eines schwierigen Jahrs für die Autoindustrie waren Mercedes Benz (#12) und BMW (#15) in der Lage, ihren Wert aufrecht zu erhalten und auszubauen. Sie erreichten dies durch innovatives Design und einen Fokus darauf, hochwertige Fahrzeuge mit luxuriöser Ausstattung anzubieten. Indem man auf die Meinung des Kunden Wert legte, hauptsächlich gewonnen aus YouTube, Flickr, Twitter und Facebook, um 2009 den neuen Fiesta herauszubringen, sticht Ford (#50) als eines der besten Beispiele hervor, wie man die sozialen Medienseitwerke einsetzen kann. Preisgekrönte Produkte wie der Q5 und ein reiches Erbe helfen Audi (#63) dabei, der Wachstumssieger in diesem Jahr mit 9% Zuwachs im Markenwert zu werden.

Trotz des wirtschaftlichen Abwärtstrends verzeichneten Luxusmarken wie Cartier (#77), Armani (#95), Louis Vuitton (#16), Gucci (#44), Tiffany & Co (#76) und Hermes (#69) alle einen Wertzuwachs ihrer Marke in 2010, indem sie weiterhin in ihr Erbe und den legendären Status investierten. Ein aussergewöhnlicher Kundendienst und ein Fokus auf einzigartige Erlebnisse im Geschäft und auch online, ermöglichten es ihnen stark zu bleiben, selbst wenn die Verbraucher ihre Ausgaben einschränken.

Im Finanzsektor verloren die lang eingeführten Marken Citi (#40) und UBS (#86) zweistellig beim Markenwert, während es Santander (#68), Barclays (#74) und Credit Suisse (#80) zum ersten Mal auf die Liste schafften. Ihre Fähigkeit, selbst in unsicheren Zeiten, zu den Versprechen ihrer Marken zu stehen und die Vermeidung einer Krise, verursacht durch minderwertige Hypotheken, halfen ihnen dabei, bis zum Ende durchzuhalten.

Interbrands Studie die 'Best Global Brands' 2010 steht zusammen mit erweitertem Inhalt und Methodologie, auf [Interbrand.com](http://www.thebestglobalbrands.com) unter <http://www.thebestglobalbrands.com> zur Verfügung.

Über Interbrand

Interbrand wurde 1974 gegründet und ist bekannt dafür in vorderster Reihe zu stehen, wenn es um den Dialog bei Marken als Geschäftsvermögen geht. Heutzutage gehört Interbrand zu den grössten Markenberatungsunternehmen und ist so stark gewachsen, dass die Firma 40 Büros in 25 Ländern unterhält. Durch die Kombination aus seiner rigorosen Strategie und Analysen, mit erstklassiger Designkreativität, hilft Interbrand seinen Kunden den Markenwert in jeder Marktdynamik zu schaffen und zu managen. Die Firma wird weithin für ihre jährliche Studie geschätzt, die 'Best Global Brands' (Die besten weltweiten Marken) sowie für die Schaffung einer breiteren Diskussionsplattform über Marken, auf der Webseite [brandchannel.com](http://www.brandchannel.com), die einen Webby-Award gewonnen hat. Weitere Informationen über Interbrand finden Sie auf <http://www.interbrand.com>.

Interbrands jährliche Rangliste der 'Best Global Brands' für 2010

2010 RANG	2009 RANG	MARKE	SEKTOR	2010 WERT US\$m	2009 WERT US\$m	% ÄNDERUNG (MARKE WERT)
1	1	COCA-COLA	GETRÄNKE	70.452	68.734	2%
		Dienst				
2	2	IBM	LEISTUNGEN	64.727	60.211	7%
		COMPUTER				
3	3	MICROSOFT	SOFTWARE	60.895	56.647	7%
		INTERNET				
4	7	GOOGLE	DIENSTE	43.557	31.980	36%
5	4	GE	VERSCHIEDENES	42.808	47.777	-10%
6	6	MCDONALD'S	RESTAURANTS	33.578	32.275	4%
7	9	INTEL	ELEKTRONIK	32.015	30.636	4%

8	5	NOKIA	ELEKTRONIK	29.495	34.864	-15%
9	10	DISNEY	MEDIEN	28.731	28.447	1%
10	11	HP	ELEKTRONIK	26.867	24.096	12%
11	8	TOYOTA	FAHRZEUGE	26.192	31.330	-16%
12	12	MERCEDES-BENZ	FAHRZEUGE	25.179	23.867	6%
13	13	GILLETTE	FMCG	23.298	22.841	2%
			DIENST			
14	14	CISCO	LESITUNGEN	23.219	22.030	5%
15	15	BMW	FAHRZEUGE	22.322	21.671	3%
16	16	LOUIS VUITTON	LUXUSARTIKEL	21.860	21.120	4%
17	20	APPLE	ELEKTRONIK	21.143	15.433	37%
18	17	MARLBORO	TABAK	19.961	19.010	5%
19	19	SAMSUNG	ELEKTRONIK	19.491	17.518	11%
20	18	HONDA	FAHRZEUGE	18.506	17.803	4%
21	21	H&M	KLEIDUNG	16.136	15.375	5%
			DIENST			
22	24	ORACLE	LEISTUNGEN	14.881	13.699	9%
23	23	PEPSI	GETRÄNKE	14.061	13.706	3%
			FINANZDIENST			
24	22	AMERICAN EXPRESS	LEISTUNGEN	13.944	14.971	-7%
25	26	NIKE	SPORTARTIKEL	13.706	13.179	4%
			UNTERNEHMENS			
26	27	SAP	DIENSTE	12.756	12.106	5%
27	25	NESCAFÉ	GETRÄNKE	12.753	13.317	-4%
			EINRICHTUNGS			
28	28	IKEA	GEGENSTÄNDE	12.487	12.004	4%
			FINANZDIENST			
29	37	JP MORGAN	LEISTUNGEN	12.314	9.550	29%
30	30	BUDWEISER	ALKOHOL	12.252	11.833	4%
31	31	UPS	TRANSPORTWESEN	11.826	11.594	2%
			FINANZDIENST			
32	32	HSBC	LEISTUNGEN	11.561	10.510	10%
33	33	CANON	ELEKTRONIK	11.485	10.441	10%
34	29	SONY	ELEKTRONIK	11.356	11.953	-5%
35	34	KELLOGG'S	FMCG	11.041	10.428	6%
			INTERNET			
36	43	AMAZON.COM	DIENSTE	9.665	7.858	23%
			FINANZDIENST			
37	38	GOLDMAN SACHS	LEISTUNGEN	9.372	9.248	1%
38	39	NINTENDO	ELEKTRONIK	8.990	9.210	-2%
39	40	THOMSON REUTERS	MEDIEN	8.976	8.434	6%
			FINANZDIENST			
40	36	CITI	LEISTUNGEN	8.887	10.254	-13%
41	35	DELL	ELEKTRONIK	8.880	10.291	-14%
42	42	PHILIPS	ELEKTRONIK	8.696	8.121	7%
			INTERNET			
43	46	EBAY	DIENSTE	8.453	7.350	15%
44	41	GUCCI	LUXUSARTIKEL	8.346	8.182	2%
45	44	L'ORÉAL	FMCG	7.981	7.748	3%
46	48	HEINZ	FMCG	7.534	7.244	4%
			DIENST			
47	45	ACCENTURE	LEISTUNGEN	7.481	7.710	-3%
48	50	ZARA	KLEIDUNG	7.468	6.789	10%
49	47	SIEMENS	VERSCHIEDENES	7.315	7.308	0%
50	49	FORD	FAHRZEUGE	7.195	7.005	3%
51	52	COLGATE	FMCG	6.919	6.550	6%
			FINANZDIENST			
52	57	MORGAN STANLEY	LEISTUNGEN	6.911	6.399	8%
53	55	VOLKSWAGEN	FAHRZEUGE	6.892	6.484	6%
54	63	BLACKBERRY	ELEKTRONIK	6.762	5.138	32%
55	54	MTV	MEDIEN	6.719	6.523	3%
			FINANZDIENST			
56	53	AXA	LEISTUNGEN	6.694	6.525	3%
57	58	NESTLÉ	FMCG	6.548	6.319	4%
58	60	DANONE	FMCG	6.363	5.960	7%
59	56	XEROX	ELEKTRONIK	6.109	6.431	-5%
60	61	KFC	RESTAURANTS	5.844	5.772	2%
61	NEU	SPRITE	GETRÄNKE	5.777	k.A.	k.A.

62	62	ADIDAS	SPORTARTIKEL	5.495	5.397	2%
63	65	AUDI	FAHRZEUGE	5.461	5.010	9%
64	67	AVON	FMCG	5.072	4.917	3%
65	69	HYUNDAI	FAHRZEUGE	5.033	4.604	9%
			INTERNET			
66	64	YAHOO!	DIENSTE	4.958	5.111	-3%
			FINANZDIENST			
67	81	ALLIANZ	LEISTUNGEN	4.904	3.831	28%
			FINANZDIENST			
68	NEU	SANTANDER	LEISTUNGEN	4.846	k.A.	k.A.
69	70	HERMES	LUXUSARTIKEL	4.782	4.598	4%
70	66	CATERPILLAR	VERSCHIEDENES	4.704	5.004	-6%
71	71	KLEENEX	FMCG	4.536	4.404	3%
72	74	PORSCHE	FAHRZEUGE	4.404	4.234	4%
73	75	PANASONIC	ELEKTRONIK	4.351	4.225	3%
			FINANZDIENST			
74	NEU	BARCLAYS	LEISTUNGEN	4.218	k.A.	k.A.
			JOHNSON &			
75	80	JOHNSON	FMCG	4.155	3.847	8%
76	76	TIFFANY & CO	LUXUSARTIKEL	4.127	4.000	3%
77	77	CARTIER	LUXUSARTIKEL	4.052	3.968	2%
78	NEU	JACK DANIEL'S	ALKOHOL	4.036	k.A.	k.A.
79	82	MOËT & CHANDON	ALKOHOL	4.021	3.754	7%
			FINANZDIENST			
80	NEU	CREDIT SUISSE	LEISTUNGEN	4.010	k.A.	k.A.
81	92	SHELL	ENERGIE	4.003	3.228	24%
			FINANZDIENST			
82	94	VISA	LEISTUNGEN	3.998	3.170	26%
83	79	PIZZA HUT	RESTAURANTS	3.973	3.876	2%
84	78	GAP	KLEIDUNG	3.961	3.922	1%
85	NEU	CORONA	ALKOHOL	3.847	k.A.	k.A.
			FINANZDIENST			
86	72	UBS	LEISTUNGEN	3.812	4.370	-13%
87	86	NIVEA	FMCG	3.734	3.557	5%
			COMPUTER			
88	95	ADOBE	SOFTWARE	3.626	3.161	15%
89	84	SMIRNOFF	ALKOHOL	3.624	3.698	-2%
90	NEU	3M	VERSCHIEDENES	3.586	k.A.	k.A.
91	88	FERRARI	FAHRZEUGE	3.562	3.527	1%
92	NEU	JOHNNIE WALKER	ALKOHOL	3.557	k.A.	k.A.
93	NEU	HEINEKEN	ALKOHOL	3.516	k.A.	k.A.
			FINANZDIENST			
94	NEU	ZURICH	LEISTUNGEN	3.496	k.A.	k.A.
95	89	ARMANI	LUXUSARTIKEL	3.443	3.303	4%
96	91	LANCÔME	FMCG	3.403	3.235	5%
97	90	STARBUCKS	RESTAURANTS	3.339	3.263	2%
98	73	HARLEY-DAVIDSON	FAHRZEUGE	3.281	4.337	-24%
99	100	CAMPBELL'S	FMCG	3.241	3.081	5%
100	98	BURBERRY	LUXUSARTIKE	3.110	3.095	0%
---	---	-----	-----	-----	-----	---

Pressekontakt:

CONTACT: Interbrand: Lisa Kline.
+1-212-798-7646,lisa.kline@interbrand.com; Porter Novelli für
Interbrand: Courtney Lewis,+1-212-601-8021,
courtney.lewis@porternovelli.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015960/100610414> abgerufen werden.